

I. Vorläufiges Resultat der am 1. Dezember 1890 stattgehabten Volkszählung.

Das definitive Resultat dieser Volkszählung ist bis jetzt von dem königlichen statistischen Bureau zu Berlin noch nicht hierher mitgeteilt worden. Nach der vorläufigen Zusammenstellung im Dezember v. J. hatte unsere Stadt 3490 bewohnte und 117 unbewohnte Wohnhäuser und 98 andere bewohnte Baulichkeiten, Hütten und dergleichen, 13,907 Haushaltungen und 81 Anstalten. Wohnhaft und anwesend waren:

	27,984 männliche und
	34,321 weibliche Personen, nur
vorübergehend anwesend waren	1001 männliche und
	1386 weibliche Personen.

Es waren also im Ganzen
ortsanwesend 64,692 Personen.

Aus den Haushaltungen sind vorübergehend abwesend gewesen 320 männliche und
323 weibliche, zusammen also

643 Personen. Diese Zahl ist in obiger Gesamtzahl nicht enthalten.

Bei der Volkszählung am 1. Dezember 1885 betrug die Gesamtbevölkerung hiesiger Stadt 55,454 Personen. Es hat sich also ein Zuwachs von 9238 Personen in den letzten fünf Jahren oder im Durchschnitt von 1848 Personen im Jahre ergeben. Rechnet man für ein halbes Jahr vom 1. Dezember v. J. bis zum 1. Juni l. J. die Hälfte dieser Durchschnittszahl mit 924 zu den 64,692 Personen und noch weitere 154 Personen für den Monat Juli hinzu, so beträgt unsere dermalige Bevölkerungszahl mindestens **65,770** oder rund **66,000**.

Das definitive Resultat der letzten Volkszählung kann erst im 33. Jahrgange des Adreßbuches mitgeteilt werden.

Ueber die im Jahre 1890 in hiesiger Stadt erfolgten Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle kann Folgendes hier erwähnt werden:

A. Geburten.

Geboren wurden im Ganzen 1738 Kinder, männlich: 885, weiblich: 853; davon ehelich 1563, unehelich 175, lebend 1670, todt 68, Einzelgeburten 1686, Zwillingsgeburten 26.

B. Eheschließungen.

Es sind im Ganzen 596 Ehen geschlossen worden. Darunter gehörten bei 272 Ehen beide Ehegatten zur evangelischen, bei 107 Ehen beide Ehegatten zur katholischen und bei 10 Ehen beide Ehegatten zur israelitischen Confession. Bei 2 Ehen gehörten beide Ehegatten zu anderen gleichen Religionsgesellschaften. Bei 92 Ehen war der Mann evangelisch, die Frau katholisch, bei 6 Ehen war der Mann evangelisch, die Frau gehörte einer anderen Religionsgesellschaft an, bei 5 Ehen gehörte der Mann einer anderen Religionsgesellschaft an, die Frau war evangelisch, bei 4 Ehen gehörte der Mann einer anderen Religionsgesellschaft an, die Frau war katholisch, bei 94 Ehen war der Mann katholisch, die Frau evangelisch, bei 1 Ehe war der Mann israelitisch, die Frau evangelisch und bei 3 Ehen waren Mann und Frau anderen und verschiedenen Religionsgesellschaften angehörig.

C. Sterblichkeit.

Sterbefälle sind 1373 vorgekommen incl. der vorerwähnten 68 Todtgeburten. 667 waren männlich, 638 weiblich. Im Alter von 1 Jahr sind gestorben 241 ehelich, 49 unehelich, von 1 bis zu 5 Jahren 115 ehelich, 12 unehelich, von 6 bis zu 15 Jahren 54, von 16 bis zu 20 Jahren 40, von 21 bis zu 30 Jahren 91, von 31 bis zu 40 Jahren 89, von 41 bis zu 60 Jahren 261, von 61 bis zu 80 Jahren 299 und von 81 Jahren und darüber 53 Personen. Bei einer Person war das Alter unbekannt.

D. Todesursachen.

Gestorben sind an Masern und Röteln 6, an Rachen-Diphtherie und Group 25, an Keuchhusten 7, an Typhus (Unterleibs-), Gastrischem Fieber (Nervenfieber) 7, an Kindbettfieber 4, an Lungenschwindsucht 188, an Lungen- und Luftröhrenentzündung 152, an Apoplexie (Schlagfluß) 81, an Darmkatarrh und Enteritis 18, an Brechdurchfall 25 und an allen übrigen Krankheiten 769 Personen. Gewaltamen Tod haben gefunden: a) durch Verunglückung oder nicht näher constatirte gewaltsame Einwirkungen 7 Personen; b) durch Selbstmord 14 Personen und zwar durch Vergiftung 4, Erhängen 3, Erschießen 5 und anderweite Selbstmordarten 2 Personen; c) durch Todtschlag 2 Personen.